

## Erster Naturpark-Tag am 25. September 2021



Foto: Wolfgang Brosien

## Lesen Sie in dieser Ausgabe

- Naturpark-Tag am 25. September mit Gemeinschaftswanderung
- Erlebnisguide Hessen ist startklar
- „Möhrchenhefte“ für Grundschüler
- Ab in die Mitte: Pop-up\*Küche Termine sind buchbar
- Kultur in Homberg (Efze)
- Naturpark-Tag im Rotkäppchenland

## Naturpark Knüll

### Erster Naturpark-Tag am 25. September 2021 lockt mit vielfältigen Veranstaltungen

**V**iele Institutionen, Kommunen und Engagierte tragen zu einem vielfältigen 1. Naturpark-Tag am Samstag, den 25. September 2021 bei. Dezentral und überwiegend draußen wird er trotz Corona zu einem Erlebnis für jeden Geschmack.

17 Veranstaltungen an 13 unterschiedlichen Orten, von Wanderungen und Exkursionen, Umweltbildungsangeboten über kulinarische Genüsse bis hin zu Besichtigungen, Gesprächsrunden und Hofführungen zeigen, was der Naturpark Knüll an Vielfalt zu bieten hat. Der Tourismusservice Rotkäppchenland, der Knüllgebirgsverein und der Zweckverband Knüllgebiet organisieren den Tag gemeinsam. So findet

auch der Gemeinschaftswandertag in diesem Jahr am 1. Naturpark-Tag statt.

Der Aufruf des noch jungen Naturparks, mit Veranstaltungen zum 1. Naturpark-Tag beizutragen, ist von vielen Akteuren begeistert aufgenommen worden. „Wir sind stolz und bedanken und herzlich für die großartige Resonanz und Unterstützung seitens der vielen Akteure“, sagt Katrin Anders, Geschäftsführerin des Zweckverbands Knüllgebiet. Sie freut sich über die Kooperation mit dem Tourismusservice Rotkäppchenland und dem Knüllgebirgsverein. „Naturpark und Wandern gehören zusammen, und so lag es auf der Hand, die Gemeinschaftswanderung und den Naturpark-Tag zusammenzulegen“, berichtet Heidrun Englisch, Geschäftsführerin des Tourismusservice Rotkäppchenland. Wolfgang Imberger vom Knüllgebirgsverein ergänzt „Gemeinsam mit dem Naturpark können wir das Thema Wandern in der Region noch auf viel solidere Beine stellen. Insofern freue ich mich sehr über die Zusammenarbeit.“ Da die Veranstaltung dezentral an vielen Orten und jeweils in kleineren Gruppen stattfindet, kann die Veranstaltung coronakonform stattfinden. Alle Teilnehmenden sind aufgerufen, sich vorab über die zum Veranstaltungszeitpunkt gültigen Regeln zu informieren.



Um 14 Uhr werden auf dem Knüllköpfchen außerdem die Gewinner des Fotowettbewerbs des Naturparks Knüll, der vom 16. Juni bis 31. Juli stattfand, prämiert. Es sind fast 400 Bilder eingereicht worden. 13 davon hat eine Jury ausgewählt, sie werden im ersten Naturpark-Kalender zu sehen sein. (NP Knüll)

*Oben:*

*Blicke wie dieser eröffnen sich bei den Veranstaltungen anlässlich des Naturpark-Tags*

© Wolfgang Brosien

*Unten:*

*Naturpädagogin Claudia Fink zeigt alte Haustierrassen*

© Lydia Wagner



## Gemeinschaftswanderung

### Von der Lichte zum Wildpark Knüll – Gemeinschaftswanderung am Naturpark-Tag



In netter Gesellschaft aktiv unterwegs zu sein, dabei entschleunigen und Spannendes entdecken, das macht einfach Spaß. Die Gemeinschaftswanderungen von Rotkäppchenland und Knüllgebirgsverein sind aus diesem Grund seit Jahren gut besuchte Veranstaltungen. In diesem Jahr kommt mit dem Naturpark Knüll ein neuer Partner hinzu und die Gemeinschaftswanderung findet am 1. Naturpark-Tag am Samstag den **25. September 2021** statt. Bei der geführten Wanderung stehen unterschiedlich lange

Rundtouren vom Wanderparkplatz Lichte bei Homberg(Efze) zum Wildpark Knüll auf dem Programm.

Im September sind Wanderungen durch lockeren Mischwald und abwechslungsreiche Feld- und Wiesenlandschaften ein entspanntes Vergnügen. Wandertouren, die von erfahrenen Wanderführer\*innen begleitet werden, versprechen dazu noch allerlei interessante Informationen zu Natur und Kultur im Rotkäppchenland. Welchen Berg erkennt man am Horizont? Welcher Kirch-

turm grüßt zu uns hinüber oder welche besondere Pflanze steht am Wegesrand? Gudrun Waidlich und Wolfgang Imberger sind zertifizierte Natur- und Landschaftsführer und werden bei der Wanderung durch den Naturpark Knüll sicherlich viele Fragen beantworten können. Bewegung an frischer Luft macht hungrig. Eine Pause im Wildpark Knüll ist dann eine gute Gelegenheit für eine Stärkung mit regionalen Spezialitäten.

Am Samstag, dem **25. September 2021**, wird es je eine

geführte Rundwanderung mit 6 km und eine mit 12 km geben. Beide Wandergruppen wandern auf unterschiedlichen Wegen zum Wildpark Knüll und wieder zurück zum Wanderparkplatz. Treffpunkt ist jeweils um 10.00 Uhr am Wanderparkplatz „Lichte“ im Stadtwald von Homberg (Efze). Die Zufahrt zum Wanderparkplatz ist von der Straße Homberg (Efze) – Waßmuthshäuser Straße in Homberg (Efze) ausgeschildert. Für die Wanderungen empfehlen wir festes Schuhwerk, der Witterung angepasste Kleidung und etwas zum Trinken. Die Wege sind nicht für Kinderwagen geeignet. Die Teilnahme ist kostenlos und erfolgt auf eigene Gefahr und entsprechend den gültigen Abstands- und Hygieneregeln. Anmeldung bitte bis zum 20. September 2021 telefonisch oder online:

[www.rotkaeppchenland.de](http://www.rotkaeppchenland.de)  
Beim Naturpark-Tag zeigen 18 Veranstaltungen an 11 unterschiedlichen Orten, von Wanderungen, E-Bike-Touren, Umweltbildungsangeboten über kulinarische Genüsse bis hin zu Besichtigungen, Gesprächsrunden und Hofführungen, was der Naturpark Knüll an Vielfalt zu bieten hat. Das komplette Programm ist in einem Flyer dargestellt, der auch hier zum Download steht:  
[www.rotkaeppchenland.de](http://www.rotkaeppchenland.de).

**Weiter Informationen zur Gemeinschaftswanderung bei Wolfgang Imberger, Tel. (0 56 81) 4687, [w.imberger@t-online.de](mailto:w.imberger@t-online.de); Heidrun Englisch Tel. (0 66 91) 207 407, [info@rotkaeppchenland.de](mailto:info@rotkaeppchenland.de) oder [www.rotkaeppchenland.de](http://www.rotkaeppchenland.de)**



## Erlebnisguide

### Das touristische „Live-Hörbuch“ startet in Hessen

Die kostenlose App „Erlebnisguide“ bringt die touristischen Hinweistafeln in Hessen zum Sprechen. Wer kennt sie nicht, die braun-weißen Schilder, die entlang der Autobahnen europaweit auf touristische Ziele hinweisen. Die sogenannten „touristischen Unterrichtungstafeln“ lösen bei vielen Menschen Interesse und den da-will-ich-auch-mal-hin-Impuls aus. Auch in Hessen stehen über 200 dieser Schilder an den Autobahnen und weisen den Fahrer auf 119 hessische Sehenswürdigkeiten hin, die alle einen Abstecherwert sind. Ab sofort liefert die kostenlose Audio-App „Erlebnisguide“ von

mit Cerence, dem globalen Branchenführer bei der Erstellung mobiler Anwendungen für die Automobilwelt“, erklärt Herbert Lang, Leiter von Hessen Tourismus bei der Hessen Agentur. „Über den neu entstehenden ‚Tour Guide‘, der fest in bestehende Fahrzeuganwendungen integriert werden soll, können die touristischen Informationen auf der Grundlage des ‚Erlebnisguides‘ ausgespielt werden.“ „Wir bieten mit dem Erlebnisguide erstmalig digitale Informationen für Autofahrer während der Reise zu den touristischen Unterrichtungstafeln – ein ‚touristisches Live-Hörbuch‘. Neben den hochwertigen Audio-Bei-



MAQNIFY dazu unterhaltsame Hör- und Textbeiträge – auf Wunsch auch als „touristisches Live-Hörbuch“ während der Fahrt. „Der ‚Erlebnisguide‘ punktet mit Infotainment“, sagt Folke Mühlhölzer, Vorsitzender der Geschäftsführung der HA Hessen Agentur GmbH. Die Applikation bietet eine ausgewogene, maßvolle Mischung an Informationen, Anekdoten und Unerwartetem für die ganze Familie, so Mühlhölzer. „Die App macht Appetit auf mehr.“ „Einen weiteren Vorteil bietet die Zusammenarbeit

tragen möchten wir zukünftig auch viele weiterführende Informationen im Erlebnisguide bereitstellen und somit die komplette Customer Journey des Gastes begleiten“, sagt Dominic Fischer – Geschäftsführer von MAQNIFY und Erfinder des Erlebnisguides. Der „Erlebnisguide“ startete 2019 als Pilotprojekt in Baden-Württemberg, dieses Frühjahr folgte Nordrhein-Westfalen. Mit dem Start in Hessen deckt der „Erlebnisguide“ nun etwas mehr als ein Drittel aller deutschen Autobahnkilometer

und der touristischen Unterrichtungstafeln ab. Die Einbindung Hessens in die Audio-App wurde vom Hessischen Wirtschaftsministerium mit

Landesmitteln der Tourismusförderung unterstützt.

Text, Grafik und Fotos: Maqnify/HA

## Über MAQNIFY

Seit 2012 entwickelt und realisiert MAQNIFY mit Sitz in Emmendingen digitale Konzepte zur Förderung von Stadtmarketing und Tourismus. Zum Leistungsportfolio des Unternehmens zählt u.a. die Entwicklung digitaler Stadtrundgänge, mit deren Hilfe Nutzer Städte und Sehenswürdigkeiten individuell entdecken können. (MAQNIFY)

## „Möhrchenhefte“ für die Homberger Grundschulen

### Liebevoll gestaltete Themenseiten laden Kinder zum Entdecken, Stöbern und Nachmachen ein

**E**in Hausaufgabenheft mit dem Themenschwerpunkt Klimaschutz. Im Rahmen der Klimaschutzaktivitäten fördert die Stadt Homberg (Efze) für das Schuljahr 2021/2022 die Anschaffung für das Möhrchenheft. Die Stadt Homberg hat rund 550 Hefte finanziert.

Pünktlich zu Beginn des neuen Schuljahres wurden die Hausaufgabenhefte an die Grundschulen Osterbachschule, Stellbergschule und Matthias-Claudius-Schule ausgeteilt.

Die SchülerInnen der Grundschulen können sich nun über ein liebevoll und hochwertig gestaltetes Hausaufgabenheft freuen. Durch die Themenseiten werden sie noch zusätzlich für das Thema Klimaschutz sensibilisiert.



Übergabe in der Matthias-Claudius-Schule



#### Das Möhrchenheft:

Bundesweit einzigartig vermittelt das nachhaltige Hausaufgabenheft für die Klasse 1 bis 4 die Themen Nachhaltigkeit, Klimaschutz, Fairer Handel und Biodiversität. Pro Heft laden zehn liebevoll gestaltete Themenseiten die Kinder zum Entdecken, Stöbern und Nachmachen ein. Regional anpassbar bezieht es lokale Initiativen, Projekte und Veranstaltungen in die niedrigschwellige Vermittlung der Themen mit ein. Mit dieser Multiplikatorwirkung unterstützt das Möhrchenheft zugleich die Arbeit der Lokale Agenda 21- und Klimaschutzbeauftragten der Kommunen. Ergänzend dazu gibt es Lernposter, Rätsel-Mitmachhefte und Workshop-sammlungen für die Unterrichtsgestaltung. Die Produktion der Möhrchenhefte erfolgt klimaneutral in Deutschland mit Naturfarben auf Recyclingpapier.



Übergabe der Hefte an die Vertreterinnen der Grundschulen



Übergabe in der Stellbergschule



Übergabe in der Osterbachschule



## Ab in die Mitte 2021

### Pop-up\* Küche

**A**ls einer der Sieger des Landeswettbewerbs „Ab in die Mitte“ freuen wir uns, mit unserem Konzept „Ideenküche – Rezepte für die Zukunft“ mit Kulinarik und Kreativität für neue Impulse in der Homberger Innenstadt zu sorgen. Jetzt haben Sie auch die Möglichkeit, an vier Wochenenden selber mit Familie und Freunden zu kochen. Nicht wie gewohnt Zuhause, sondern an ungewöhnlichen Orten mit einem besonderen Ambiente. Mit Ihnen kehrt neues Leben in leere Geschäftsräume der Homberger Innenstadt zurück. Kochen und essen Sie gemeinsam mit Familie oder Freunden in einer „Pop-up\* Küche“ in vier unterschiedlichen Locations. So erleben Sie die Homberger Innenstadt auf eine neue und kreative Art.

Sind Sie auf den Geschmack gekommen? Dann machen Sie das Kochen zu Ihrem ganz eigenen persönlichen Erlebnis mit Familie oder Freunden und melden sich mit Ihrer Gruppe von maximal 15 Personen an. Die Küche mit Kochutensilien steht für Sie bereit, nur die Lebensmittel, mit denen Sie kochen möchten, müssen Sie selber mitbringen.



#### Buchen

##### Sie diese Locations:

- vom 24. bis 26. September: Schuhhaus Koch, Untergasse 14
- vom 8. bis 10. Oktober 2021 Lindy Store, Westheimer Straße 1
- vom 15. bis 17. Oktober 2021 Ehem. Athletico, Untergasse 4-6

##### Informationen und Anmeldung aller Locations ab sofort bei:

FB Wirtschaftsförderung / Stadtentwicklung / Tourismus Verena Wimmel  
Mobil: 0162/3994371

E-Mail:

verena.wimmel@homberg-efze.de  
(di)

## Konzertrückblick

### „Raum für meine Seele“

In der Veranstaltungsreihe „Hör-mal im Denkmal“ der Sparkassen-Kulturstiftung Hessen-Thüringen zum Tag des offenen Denkmals 2021, veranstaltet durch den Homberger Kulturring, durften die Zuhörer/innen am Abend des 12. September 2021 in der gut gefüllten Stadthalle einen besonderen Hörgenuss erleben. Hans-Jürgen Hufeisen, Komponist und Schweizer Blockflötist, erschuf zusammen mit dem Blockflötenensemble der Musikschule Schwalm Eder (Meike Hensel, Judith Helms, Regina Ramm, Brunhilde Pippert-Eckart und Barbara Marx unter Leitung von Inga Klöpfel) mit Flötenspielen und Worten außergewöhnliche musikalische Bilder.

Souverän und einfühlsam wurden Solist und Flötenensemble, die an diesem Tag zum ersten Mal miteinander musizierten, am Klavier von Oskar Göpfert begleitet. Inspiriert sind Hufeisens Kompositionen vom Sonnenkreuz, dem irisch – keltischen Hochkreuz, das Lebenserneuerung, Neubeginn, Auferstehung und frühlingsähnliches Wachsen und Erwachen symbolisiert. „Das Licht setzt sich durch gegen die Dunkelheit“ und „Musik ist ein Ort des Friedens“, dies machte Hans-Jürgen Hufeisen mit Bearbeitungen alter Chormelodien und Volksliedern sowie eigenen Kompositionen den Zuhörer/-innen auf dem Windinstrument Blockflöte erlebbar.

Auf filigrane Stücke wie „Morgenduft“ oder dem in dieser Besetzung uraufgeführten „Abendstern“ folgte ein furioser musizierter „Feuerwalzer“. Ein anrührendes „Friedensgebet für die Erde“, bei dem vor allem das immer klangvolle Flötenensemble überzeugte, eine melancholisch stimmende Bearbeitung eines irischen Volksliedes mit ausgesprochen gelungenen Pianopassagen, die klangvolle „Christrose“ und die Bearbeitung eines Bachchorals solistisch musiziert von Hans-Jürgen Hufeisen und Oskar Göpfert



Foto: v.l.n.r.: Meike Hensel, Judith Helms, Barbara Marx, Oskar Göpfert, Hans-Jürgen Hufeisen, Inga Klöpfel, Regina Ramm, Brunhilde Pippert-Eckart

Foto: Kulturring

ließen an die Zeile „es war der Welt geheimer Sinn in seinem Atem offenbar“ aus Hermann Hesses „Flötenlied“ denken. Das virtuose Spiel des Solisten und der homogene und kultivierte Klang des Flötenensembles ergänzten sich durchgehend sehr gut. Dabei wurde das breite Instrumentarium der Blockflötenfamilie von der Sopranino bis zur Subbassblockflöte abwechslungsreich und kontrastierend eingesetzt. Rund zwanzig Blockflöten kamen an diesem Abend zum Einsatz.

„Wenn ich die Chormelodien mit meinen eigenen Tönen umspiele, dann habe ich stets das Gefühl, dass ich ein Geschenk überreiche“ und „Musik ist für mich das beste Geschenk, das der Mensch der Erde überreicht hat“, sagt Hans-Jürgen Hufeisen. Mit einer Variation über „An hellen Tagen“ als Zugabe wurde ein klang erfülltes und reich beschenktes Publikum nach Hause entlassen.

## DAsein präsentiert: Open-Air-Sommer

### „IRISH – SCOTTISH – CELTIC“

Nach Schließung der Wahllokale erst einmal ein besonderes Konzert genießen: Folk Songs der letzten 100 Jahre“ authentisch interpretiert von



### „Jo-Solo“ mit Akustik-Gitarre und Gesang

**OPEN AIR  
Abschlusskonzert  
am Sonntag,  
26. September  
um 18 Uhr auf der  
„Sommerbühne“  
im Aktionsgarten**

### „LebensFREUDE genießen – LebensNOT wenden“.

In den alternativen Konzerten der „leisen Töne“ wird das Leben gefeiert – in Freude und Tiefsinn. Zum Programm der „acoustic folk pop show“ zählen neben den Folk-Songs auch Rock und

Pop-Cover. Die Texte der Folk-Lieder sind „Jo-Solo“ dabei sehr wichtig. Denn sie sind das Besondere an der keltischen Musik. Ob es um Liebe, Hungersnot, Vertreibung oder Krieg geht, immer ist da dieses berühmte irische Augenzwinkern, dass selbst aus ausweglosen Situationen noch etwas Positives gewinnen kann. Bei seinen Auftritten ist ihm außerdem die Freude seiner Zuhörer wichtig. So darf bei aller Ernsthaftigkeit der Texte auch gerne mitgeklatscht und gefeiert werden.

Sein bürgerlicher Name ist Johannes Meiser. Angefangen hat er als Sänger bei einer Friedberger Rockband. Nach diversen Versuchen in verschiedenen Bands und Formationen (von Gospel über Soul bis Punkrock), entschied er sich, seine eigene Band zu sein. Zum „HOMBERGER OPEN AIR SOMMER“ tritt er mit seinem ‚Erfolgsmodell seit über 15 Jahren‘ auf – der „JO-SOLO one man acoustic folk pop show“

HOMBERGER  
**DA**sein  
OPEN AIR SOMMER

**Galerie Glashaus mit Garten Grüne Brücke  
Welferoder Str. 23 · 34576 Homberg (Efze)**

# Kultur im Rotkäppchenland

Geöffnete Kultur-, Freizeiteinrichtungen und Gastronomiebetriebe – aktuell stattfindende Veranstaltungen: [www.rotkaeppchenland.de/veranstaltungen](http://www.rotkaeppchenland.de/veranstaltungen)

25. September bis 3. Oktober 2021



**NATURPARK-TAG**  
25. September 2021  
an vielen Orten im neuen Naturpark Knüll

## Outdoor-Ausstellung Wildpark Knüll

9.00–19.00 Uhr  
Naturzentrum Wildpark Knüll,  
Im Seckenhain 10,  
34576 Homberg (Efze)

## Exkursion ins NSG „Schwäzwiesen“

9.00–11.00 Uhr  
Treffpunkt: Schutzhütte  
Oberhülsa,  
34576 Homberg (Efze)

## „Waldteiche schaffen Leben“

10.00 Uhr  
Treffpunkt: Landstr. K116,  
Abzw. Waldweg „Am langen  
Stein“, 34633 Immichenhain

## Naturerlebniswanderung Gelbachtal

10.00–13.00 Uhr  
Dauer: ca. 2,5–3 Stunden  
Treffpunkt:  
Gelbachsmühle,  
36286 Neuenstein

## Gemeinschaftswanderung von der Lichte zum Wildpark Knüll

10.00–15.00 Uhr  
Treffpunkt:  
Wanderparkplatz Lichte  
34576 Homberg (Efze)

## Zusammenleben Blüten – Bestäuber

10.00–17.00 Uhr  
Lebendiges Bienenmuseum,  
Beiseförther Straße 12,  
34593 Knüllwald

## Schlossgarten Neuenstein erleben

10.00–12.00 Uhr  
14.00–16.00 Uhr  
Rosenschloss Neuenstein,  
Schlossbergweg 2,  
36286 Neuenstein

## „So schmeckt der Knüll“

12.00–19.00 Uhr  
Strandbad No 1  
Burgstraße 35,  
34593 Wallenstein

## Auszeichnung Fotowettbewerb Naturpark Knüll

14.00 Uhr  
Treffpunkt: Knüllköpfchen,  
Richbergstr. 3,  
34639 Schwarzenborn

## Kräuterwanderung

14.00–15.30 Uhr  
Treffpunkt:  
Wanderparkplatz Am Stern  
(Eisenberg)

## Skulpturengarten mit Permakultur

14.00–17.00 Uhr  
Kunst- und Werkhof  
Großbropperhausen  
Knüllstraße 23,  
34621 Frielendorf

## Biohof Lux erleben

14.00–17.00 Uhr  
Treffpunkt: Knüllköpfchen,  
Richbergstr. 3,  
34639 Schwarzenborn

## Die Vielfalt erhalten – Seltene Nutztierassen erlebbar machen

15.00–17.00,  
3,00 Euro pro Person  
Gelbachmühle 8,  
36286 Neuenstein

## Natur & Sport auf dem Eisenberg

16.00–21.00 Uhr  
Skihütte am Eisenberg,  
36286 Neuenstein

Weitere Informationen:  
[www.naturpark-knuell.de](http://www.naturpark-knuell.de)

## Borken

Bis 29.10.: DI.–DO.: 14 Uhr  
FR. u. SA: 14–17 Uhr,  
SO: 10–12 und 14–17 Uhr  
Die Welt des Bergbaus erleben! Führungen Über und Unter Tage im Hessischen Braunkohle Bergbaumuseum Borken  
Bahnrundfahrt  
Sa. u. So. 15 u. 16 Uhr  
Anmeldung von Stollenführungen unter (0 56 82) 808-271  
Themenpark Kohle & Energie:  
Am Freilichtmuseum 1  
Besucherstollen:  
Am Amtsgericht 2-4  
34582 Borken (Hessen)

## Homberg (Efze)

### Stadt-/Turmführung: Turm & Torte

MO. 11.00 Uhr, MI. 16.00 Uhr,  
bis 29. 9.  
Mit dem Türmer hoch auf den Turm der Stadtkirche, anschließend zu „Kaffee und Kuchen“ ins Café Markt 13. Bitte buchen unter Tel. (0 56 81) 819 84 56  
Reformationskirche St. Marien,  
Kirchplatz, 34576 Homberg (Efze)

### Dasein: Open Air Sommer Samstag, 26. 9., 18–20 Uhr

Klappstuhl-Konzert: Jo-Solo  
Er spielt irischen und schottisches Folk.  
Galerie Glashauss mit Garten  
Grüne Brücke  
Welferoder Str. 23, 34576  
Homberg (Efze)

### Ab in die Mitte: PopUp\*Küche

FR., 24. bis SO., 26. 9.,  
Schuhhaus Koch  
Machen Sie das Kochen zum Erlebnis mit Familie oder Freunden und melden sich mit Ihrer Gruppe von max. 15 Personen an. Die Küche mit Kochutensilien steht bereit.  
Untergasse 14, 34576 Homberg

## Jesberg

Erntedankfest  
Sonntag, 3. 10.,  
10.00–18.00 Uhr  
Hofgut Richerode,  
34632 Jesberg

## Schrecksbach

Noch bis Sonntag, 3. 10.,  
14–17 Uhr  
„Leinen, Samt und Seide  
– Luxusstoffe für die  
Schwälmert Tracht“  
Sonderausstellung  
„Schwälmert Tracht“  
Dorfmuseum Holzburg  
Hohlweg 2 a,  
34637 Schrecksbach

## Schwalmstadt

Erlebnisse mit Tieren  
Schwalm statt Safari  
Noch bis 23. 10., Ganztags  
Die wilden Tiere Afrikas als lebensgroße, fotorealistische 2D-Darstellungen oder als 3D-Animation über eine App.  
Naturschutzgebiet Schwalmwiesen, Einstieg in den Rundkurs an vielen Stellen möglich.

## Willingshausen

Ausstellung „Landschaften“  
Noch bis 2. 10.,  
Di-So 14–17 Uhr,  
SA./SO./Feiertage  
auch 10–12 Uhr  
Ausstellung mit Gemälden des Landschaftsmalers  
Hans Richard von Volkmann  
Kunsthalle Willingshausen,  
Merzhäuser Str. 1, 3  
4628 Willingshausen